

## **PRESSEINFORMATION**

### **Assyst vergibt Vidya Award 2020 – ein Tribut an Karl Lagerfeld**

Kaiserslautern/München, 12.11.2020 **Die praxisnahe Ausbildung für die Bekleidungsindustrie ist eine Herzensangelegenheit der Firma Assyst. Einmal im Jahr lobt sie daher den Vidya Award aus, um Nachwuchsdesignern die Möglichkeit zu geben, sich intensiv mit der Produktentwicklung in 3D auseinanderzusetzen. Jetzt wurden die Preise in einer virtuellen Preisverleihung vergeben.**

„Karl Lagerfeld. Ein Tribut an eine Ikone der Modewelt“ war das Motto des Vidya Awards 2020, an dem alle Fach- und Hochschulen mit einem Fachbereich für Textil- und Bekleidungstechnik teilnehmen konnten, die die 3D-Simulationssoftware Vidya in der Lehre einsetzen. Ob für Damen oder Herren war den Teilnehmern freigestellt. Das Kleidungsstück sollte an einem Avatar in Pose simuliert werden und auch genäht werden.

#### **Zahlreiche Teilnehmer trotz geschlossener Lehrbetriebe**

Erstmals wurde der Wettbewerb international ausgeschrieben und es beteiligten sich Hochschulen aus der Schweiz sowie der Ukraine. „Wir wissen, dass der Vidya Award für die Schulen und Hochschulen organisatorisch aufwendig ist. Umso mehr freut es uns, dass auch während der Schließung der Schulen an der Fertigstellung der Einreichungen gearbeitet wurde und uns viele sehr gute Entwürfe erreicht haben“, sagt Dr. Andreas Seidl, geschäftsführender Gesellschafter von Assyst. „Die Bandbreite der gefertigten Simulationen und Kleidungsstücke spiegelt das große Werk von Karl Lagerfeld wider und hat uns in diesem Jahr ganz besonders beeindruckt.“

### **Platz 1 für Natalie Alder von der Schweizerischen Textilfachschule**

Der erste Platz, dotiert mit 1.000 Euro, wurde in einer virtuellen Preisverleihung an Natalie Alder von der Schweizerischen Textilfachschule vergeben. Diese Einzelleistung überzeugte durch ihre herausragende Simulationsqualität und die aufwändige Fertigung eines Wendeoberteils, dessen besonders sorgfältige Bearbeitung die Jury extra hervorhob.

### **Platz 2 für Gemeinschaftsarbeit der Hochschule Albstadt-Sigmaringen**

Platz 2 und 500 Euro gehen an eine Gemeinschaftsarbeit von Katharina Pfeffer und Ellen Müller von der Hochschule Albstadt-Sigmaringen. Das Outfit besteht aus zwei Teilen, einer Jacke und einem Strickkleid, die auch real sehr hochwertig gefertigt wurden.

### **Vidya Award 2021 gestartet**

Auch im kommenden Jahr wird es einen Vidya Award geben. Die Anmeldefrist läuft ab sofort bis 30. November 2020, Abgabetermin ist der 31. März 2021. Das Thema ist „Streetwear“. Eine bedeutende Änderung: Erstmals muss kein reales Kleidungsstück gefertigt werden, sondern ausschließlich eine 3D-Simulation eingereicht werden. „Auf diese Weise wollen wir die Teilnehmenden ermutigen, alles aus 3D-Vidya herauszuholen und noch mehr Kreativität zu wagen, ohne beim Entwerfen im Hinterkopf zu behalten, dass sie ihren Entwurf auch wirklich selbst nähen müssen“, so Dr. Andreas Seidl. Mehr Informationen dazu in Assysts Blog:

<https://www.assyst.de/de/news-events/blog/index.html>

## Über Assyst

Die Assyst GmbH mit Firmensitz in Aschheim-Dornach bei München prägt mit ihren Produkten und Lösungen das digitale Arbeiten in der Bekleidungsindustrie und ist ein zuverlässiger und erfahrener Partner für die Digitalisierung der Branche. Die Lösungen von Assyst machen es möglich, kunden- und marktgerechte Produkte schnell und kostensparend zu entwickeln. Assyst bedient die komplette Prozesskette vom Design bis in den Shop. Mit rund 120 Mitarbeitern an den Standorten in München und Lainate/Mailand sowie Partnern in zahlreichen Ländern ist Assyst weltweit aktiv.

### **Pressekontakt**

#### **Assyst GmbH:**

Eva Fröhlich

Tel. +49 (0)631-343 593-73

Fax. +49 (0)631-343 593-10

[eva.froehlich@human-solutions.com](mailto:eva.froehlich@human-solutions.com)

[www.assyst.de](http://www.assyst.de)